

## Crystal Brown

Gestein:	Granit
Gesteinsart:	Magmatit
Herkunft:	Südafrika
Mineralbestand:	etwa 40% braunrote Alkalifeldspäte wirken optisch dominierend; 25% grauer Plagioklas ist intensiv mit Quarz verwachsen; 25% grauer milchiger Quarz tritt häufig auch mit größeren Körnern bis 10 mm auf, teilweise mit leicht bläulichem Schimmer; 5% Biotit und andere Mafite sind regelmäßig in einige mm großen Butzen verteilt; mm-große Erzminerale ebenso verteilt, vereinzelt mit rötlichem Oxidationshof.
Struktur:	mittel- bis grobkörniges Gestein, die einzelnen Feldspatkomponenten sind dabei etwa gleichkörnig ausgebildet, meist in Agglomeraten bis 10 mm Größe auftretend; Quarz ist regelmäßig verteilt mit Korngrößen um 6 mm, vereinzelt können diese schlierenförmig auf einige cm-Länge angeordnet sein; Agglomerate von mafischen Mineralen bis 10 mm Größe sind in unregelmäßiger Anordnung möglich; Adern von dunkel wirkendem Quarz oder braungrauem Feldspat treten sehr selten auf.
Textur:	das Gestein wird von einem hohen Maß an Gleichförmigkeit in der Anordnung der Mineralkomponenten bestimmt; es liegt eine leichte Richtungsorientierung der Minerale vor; selten treten schlierenförmige länglich orientierte Anordnungen von Quarz hervor.
Farbe:	der Farbeindruck ist relativ gleichmäßig braun, leicht rötlich; durch die enge Verwachsung der beiden Feldspatkomponenten und den durchscheinenden Quarz wirkt das Gestein recht einheitlich in der Farbausbildung, leichte Unregelmäßigkeiten können dadurch optisch auffällig werden; die unmittelbare Farbkomposition wird entscheidend vom Anteil begrenzter Anhäufungen hellgrauen, leicht bläulichen Quarzes bestimmt; im Streiflicht tritt an Feldspäten ein leichtes Irisieren auf; vereinzelt kann eine auf cm-Größe begrenzte intensivere Rotfärbung durch oxidierte Fe-Mineralen optisch hervortreten.
technische Eigenschaften:	der Granit zeigt einen sehr guten Kornverbund, so das eine relative Konstanz in der technischen Belastbarkeit vorhanden ist; die Aufnahme an Fluiden ist gering; der Mineralbestand ist gegenüber Haushaltchemikalien in haushaltsüblicher Konzentration relativ beständig; eventuell kann bei starken Säuren eine weitere leichte Rotverfärbung eintreten; Rostentferner können bleichend und farbverändernd wirken; das Gestein ist gut polierfähig; an Korngrenzen, natürlichen Spaltrissen der Minerale und am Biotit ist die Oberfläche leicht geöffnet (Gegenlicht). Bei gegeneinander liegende Platten kann die leichte Richtungsorientierung der Mineralkomponenten optisch etwas hervortreten.